



**FRESENIUS
KABI**

caring for life

wir helfen Menschen

Ihren Einsatz für Therapieerfolg und Lebensqualität möchten wir einfacher und sicherer machen und die Lebensqualität von Patienten und Pflegebedürftigen stetig steigern. Wir übernehmen Verantwortung für hochwertige, individuell abgestimmte Produkte und Dienstleistungen in den Leistungsbereichen:

Ernährung

Infusionen

Arzneimittel

Medizinprodukte

7396881 (10/19/AC)

Agilia VP MC & Agilia VP MC WiFi

Kurzanleitung



**FRESENIUS
KABI**

caring for life

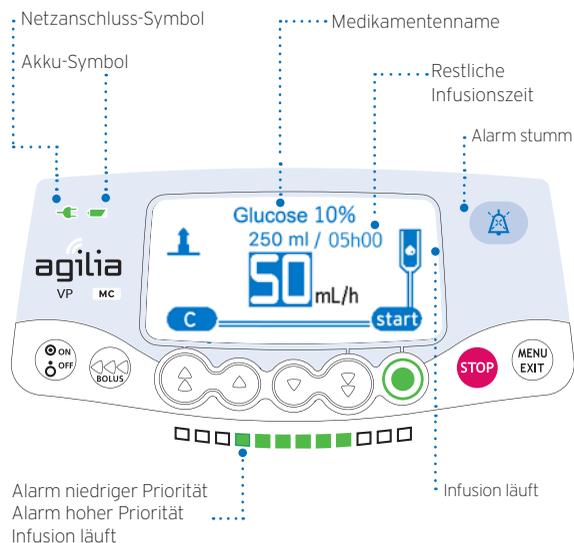
Fresenius Kabi Deutschland GmbH
Kundenberatung
61346 Bad Homburg
T 0800 / 788 7070
F 06172 / 686 8239
kundenberatung@fresenius-kabi.de
www.fresenius-kabi.de

Hinweis: Diese Kurzanleitung ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung der Agilia® VP MC & Agilia® VP MC WiFi volumetrischen Infusionspumpen.

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung.

Beschreibung

Anzeigen

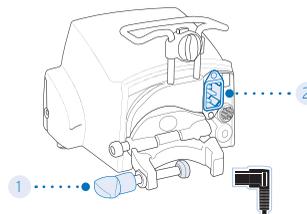


Diese Kurzanleitung basiert auf der Gebrauchsanweisung des jeweiligen Gerätes und ersetzt diese nicht. Die Kurzanleitung ist auf dem Stand der angegebenen Versionsnummer. Aufgrund von gesetzlichen Anforderungen sowie Software-Updates kann es zu Änderungen am Produkt kommen, die eine Anpassung der Gebrauchsanweisung erfordern. Änderungen der Kurzanleitung bleiben daher vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Version der Kurzgebrauchsanleitung, abrufbar auf der Homepage von Fresenius Kabi Deutschland GmbH unter dem Link: <https://www.fresenius-kabi.com/de/medizinprodukte/agilia-infusionspumpen>

Installation

- 1 Pumpe befestigen (z.B. am Infusionsständer).
- 2 Netzkabel anschließen.

Das Netzanschluss-Symbol leuchtet. 

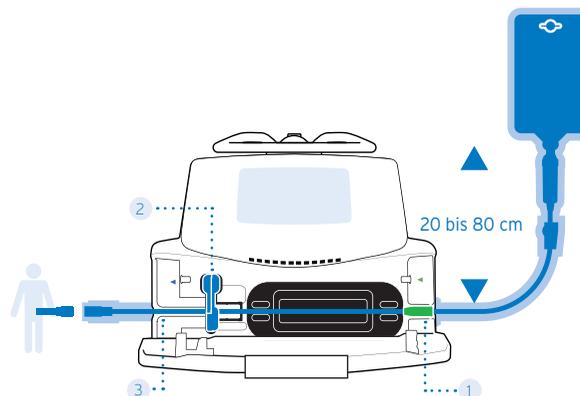


Installation des Infusionssets

Öffnen Sie die Pumpentür, indem Sie die Verriegelung öffnen. **WICHTIG:** Stellen Sie sicher, dass kein Patient angeschlossen ist.

HINWEIS: Beim Öffnen der Tür schaltet sich die Pumpe automatisch ein (je nach Konfiguration). Falls nicht, drücken Sie die Taste **<ON/OFF>**

- 1 Legen Sie den grünen Setübergang ein.
- 2 Setzen Sie den blauen SafeClip ein.
- 3 Kontrollieren Sie, ob der Schlauch richtig in der linken Schlauchführung liegt.



Allgemeine Bedienung

1. Auswahl eines Profils



- **<ON/OFF>**-Taste drücken, um die Pumpe einzuschalten.
- Über die Pfeiltasten das gewünschte Profil wählen.
- **<OK>** drücken, um das Profil zu bestätigen.



- **<OK>** drücken, um die Version der Medikamentenbibliothek zu bestätigen, oder **<C>**, um das Profil zu ändern.

2. Auswahl eines Medikaments



- Mit den Pfeiltasten zum ersten Buchstaben des Medikaments gehen und **<OK>** drücken.

HINWEIS: Medikamente sind alphabetisch nach dem ersten Buchstaben sortiert.



- Mit den Pfeiltasten auf den Namen des Medikaments scrollen und **<OK>** drücken, je nach Konfiguration die Hinweismeldung bestätigen und die Programmierung fortsetzen, oder **<C>** drücken, um das Medikament zu ändern.

Programmierung einer Infusion über die Förderrate



- Mit den Pfeiltasten das zu infundierende Volumen (VTBI) einstellen.
- **<OK>** drücken.



- Mit den Pfeiltasten die Förderrate programmieren, **<OK>** drücken.

Die Infusionsdauer wird automatisch anhand der Rate und des VTBI in h und min berechnet (Konfigurationsabhängig).

Programmierung einer Infusion über die Dosis

Wahl der Wirkstoffkonzentration

Bei Infusionen mit „Dose“ (Dosis) im „Basic“-Profil muss die Art und Weise gewählt werden, wie die Konzentration eingestellt wird, z.B.:

- mg/mL zur Einstellung von 10 mg/mL ODER
- mg/--mL zur Einstellung von 1000 mg/100 mL



Bereich



Endliche Werte

- Pfeiltasten drücken, um die Konzentration zu wählen.
- Zum Bestätigen **<OK>** drücken.

Auswahl der Patientenmerkmale



- Mit den Pfeiltasten das Patientengewicht oder die Körperoberfläche des Patienten eingeben.
- Zum Bestätigen **<OK>** drücken.

Programmierung der Infusion

Bei Verwendung von „Dose“ (Dosis) im „Basic“-Profil muss vor Einstellung der Dosisrate die Einheit festgelegt werden.



- Mit den Pfeiltasten den Wert für die Dosisrate programmieren.
- Zum Bestätigen **<OK>** drücken.



- Mit den Pfeiltasten die Dosis programmieren.
- Zum Bestätigen **<OK>** drücken.

Die Infusionsdauer (**<DUR.>**) wird anhand des zu verabreichenden Volumens und der Dosis automatisch berechnet.

- **<OK>** drücken, um die Infusionseinstellungen zu bestätigen.

Auswählen einer Initialdosis*



- **<JA>** drücken, um vor dem Start der Primärinfusion eine Initialdosis zu programmieren.
- **<NEIN>** drücken, um die Initialdosis abzubrechen.

* falls bei der Agilia Vigilant Drug'Lib Software aktiviert

Einrichten einer Initialdosis



- Pfeiltasten drücken, um die Dosis zu programmieren, und mit **<OK>** bestätigen.

- Pfeiltasten drücken, um die Dauer der Initialdosis zu programmieren (hh:mm:ss), und mit **<OK>** bestätigen.

- **<OK>** drücken, um die Einstellungen der Initialdosis zu bestätigen.

- **<START>** drücken, um mit der Initialdosis zu beginnen.



Unterbrechen einer Initialdosis



- Taste **<STOP>** drücken.

- Taste **<NEIN>** oder **<STOP>** drücken, um die Initialdosis zu verwerfen und zur Standardinfusion zurückzukehren.

- **<START>** drücken, um die Infusion zu starten.

Starten einer Infusion

Vor Beginn der Infusion können Sie das System vorfüllen (wenn der Patient nicht angeschlossen ist), indem Sie die **<BOLUS>** Taste drücken und halten.



Förderrate



Dosis

- **<Start>** drücken, um die Infusion zu starten, oder **<C>**, um die Infusionseinstellungen zu ändern.

Funktionen während der Infusion

1. Einstellung der Förderrate (während der Infusion)



Förderrate



Dosis

- Pfeiltasten drücken, um die Förderrate oder Dosis zu ändern.

- Zur Bestätigung **<OK>** drücken.

2. Stoppen der Infusion



- Taste **<STOP>** drücken:

Nach 2 Minuten wird ein Alarm ausgelöst, der daran erinnert, dass die Infusion gestoppt wurde.

- Bestätigen Sie mit **<START>** oder ändern Sie die Einstellungen, bevor Sie die Infusion erneut starten.

Aufrufen der Menüfunktionen

- Taste **<MENU>** drücken, um auf die Menüpunkte zuzugreifen, die auf der linken Seite der Anzeige aufgeführt sind.

- Über die Pfeiltasten den gewünschten Menüpunkt wählen.

- **<ENTER>** drücken, um die Menüfunktion zu aktivieren.

- Den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Verabreichung eines Bolus: Direkter oder programmierter Bolus

Es gibt zwei Möglichkeiten, während einer Infusion einen Bolus zu geben:

1. Direkter Bolus



- Während der Infusion die **<BOLUS>** Taste drücken.

- Feld **<BOLUS>** bestätigen, um den Zugriff auf die Bolus-Funktion zu aktivieren.



- Taste **<BOLUS>** drücken und gedrückt halten.

- Um den Bolus zu stoppen, **<BOLUS>** Taste loslassen. Die Infusion wird mit der bisherigen Rate fortgesetzt.

2. Programmierter Bolus

- Drücken Sie die Taste **<BOLUS>**.
- Das Feld **<PROG>** bestätigen (ohne Abb.).



Förderrate



Dosis

- Pfeiltasten drücken, um das Volumen oder die Dosis des Bolus zu programmieren, und dann **<OK>** drücken.
- Pfeiltasten drücken, um die Bolus-Dauer zu programmieren, und dann **<OK>** drücken: Die Förderrate wird automatisch berechnet.



Förderrate



Dosis

- **<START>** drücken, um mit dem Bolus zu beginnen.

Nach Abgabe des Bolus wird die Infusion mit der vorherige Rate fortgesetzt.

Unterbrechen eines programmierten Bolus



Förderrate



Dosis

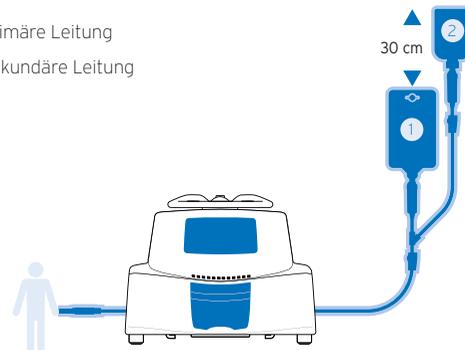
- Taste **<STOP>** drücken.
- **<NEIN>** drücken, um zur Infusion zurückzukehren.
- **<START>** führt den Bolus fort.

Sekundärinfusionen (Piggyback-Infusionen)

Anschluss der Sekundärleitung

Das Hinzufügen einer sekundären Infusion ist nur möglich, wenn die primäre Infusion als Förderrate programmiert wurde. Das Medikament für die sekundäre Infusion ist über die entsprechende Förderate zu programmieren.

- 1 Primäre Leitung
- 2 Sekundäre Leitung



- Sekundäres Infusionsset **2** vorfüllen.
- Die primäre Lösung **1** absenken und die sekundäre Lösung ca. 30 cm höher als den Primärbehälter aufhängen.
- Taste **<STOP>** drücken, um die Primärinfusion anzuhalten.
- Unter Einhaltung aseptischer Arbeitsmethoden die sekundäre Leitung am oberen Zufuhranschluss der primären Leitung anschließen.

Zugriff auf die sekundären Infusion



- Taste **<MENU>** drücken.
- Pfeiltasten drücken, um P/S zu wählen.
- **<ENTER>** drücken.



- **<OK>** drücken.

Programmierung der sekundären Infusion



- Sekundäres Medikament wählen und **<OK>** drücken.



- Pfeiltasten drücken, um das sekundäre zu verabreichende Volumen (VTBI) zu programmieren; anschließend **<OK>** drücken.
- Pfeiltasten drücken, um die sekundäre Förderrate zu programmieren, und anschliessend **<OK>** drücken.
- **<OK>** drücken, um die Parameter der sekundären Infusion zu bestätigen.

Start der sekundären Infusion



- Sekundäre Lösung und sekundäre Leitung prüfen, Klemme öffnen.
- **<START>** drücken, um mit der sekundären Infusion zu beginnen.

Hinweis:

Pri VI zeigt das gesamte primäre Volumen an, das seit der letzten Zurücksetzung infundiert wurde.

Sec VI zeigt das Volumen an, das seit Beginn der aktuellen sekundären Infusion infundiert wurde.

Ende der sekundären Infusion



- Wenn die sekundären Infusion beendet ist, erfolgt automatisch der Wechsel zur primären Infusion (kurzer Piepton) oder manuell (über die Taste **<START>**).
- Stellen Sie sicher, dass die primäre Leitung offen ist.

Automatischer Neustart

Der automatische Neustart ist eine Option, welche es erlaubt die Infusion nach einer Okklusion neu zu starten.

HINWEIS: Ein Alarm wird ausgelöst, der darauf hinweist, dass das Drucklimit erreicht ist. Bei diesem Warnhinweis wird empfohlen, die Infusionsleitung zu überprüfen und sicherzustellen, dass diese nicht abgeknickt ist.



Der Drucksensor misst die Druckentwicklung über einen konfigurierbaren Zeitraum:

- Bei einem Druckabfall wird die Infusion automatisch erneut gestartet.
- Wenn der Druck nicht abnimmt, wird weiter ein Alarm für die Okklusion ausgegeben.

Ausschalten



- Taste **<STOP>** drücken, um die Infusion zu stoppen.
- Rollenklemme schliessen.
- Taste **<ON/OFF>** gedrückt halten, bis sich die Pumpe ausschaltet.

Alarmer

| Meldung | Priorität | Infusion gestoppt | Problem |
|--|-----------|-------------------|---|
| Set installieren | Hoch | Ja | Beim Einschalten ist kein Infusionsset eingelegt oder die Tür ist geöffnet |
| Setposition prüfen | Hoch | Ja | Das Infusionsset ist falsch positioniert |
| Tür offen | Hoch | Ja | Die Tür ist offen |
| Set-Installation prüfen | Hoch | Ja | Das Infusionsset ist vor dem Luftsensord falsch positioniert |
| Luftblase | Hoch | Ja | Eine Luftblase wurde erkannt: Beim Start, während der Infusion oder bei gestoppter Infusion |
| Luftalarm | Hoch | Ja | Eine Luftblase wurde während der Infusion erkannt |
| OCS-Fehler | Hoch | Nein | Das OCS-Kontrollsystem hat einen Fehler erkannt |
| Tür für OCS-Test öffnen und schliessen | Signal | Nein | Öffnen und schliessen Sie die Tür, um den OCS Test durchzuführen |
| Infusionsende (KVO nicht aktiviert) | Hoch | Ja | Das vorgesehene Volumen (VTBI) wurde verabreicht |
| Alarm Sekundär-Ende (nur bei manueller Zurückstellung auf Primär) | Hoch | Ja | Die Sekundärinfusion ist beendet |
| Voralarm Infusionsende | Mittel | Nein | Hinweisalarm bei fast abgeschlossener Infusion |
| Einstellungen prüfen | Mittel | Nein | Die Förderrate (oder Dosis) wurde nicht bestätigt |
| Warte auf Einstellungen | Mittel | Nein | Es muss ein Wert eingegeben werden |
| Warte auf Start | Mittel | Nein | Die Infusionseinstellungen wurden noch nicht bestätigt |
| Infusionsende / Stopp für neue Infusion | Niedrig | Nein | Das zu infundierende Volumen (VTBI) wurde verabreicht |
| Position der Beutel und Leitungsinstallation für Primärinfusion prüfen | Niedrig | Nein | Ende der Sekundärinfusion |
| Über Soft- Max Unter Soft- Max | Signal | Nein | Das obere bzw. untere Softlimit wurde überschritten, entsprechend den in der Medikamentenbibliothek definierten Einstellungen |
| Hard-Limit erreicht | Signal | Nein | Das obere oder untere Hard-Limit ist erreicht |
| Druckausgangssensor | Hoch | Ja | Der Druck hat den Grenzwert erreicht |
| Okklusion oberhalb Pumpe | Hoch | Ja | Der Druck in der Infusionsleitung vor dem Fördermechanismus ist zu niedrig |

| Meldung | Priorität | Infusion gestoppt | Problem |
|---|-----------|-------------------|---|
| Drucküberprüfung abwarten!!! | Hoch | Ja | Das Gerät hat eine Okklusion unterhalb der Pumpe erkannt |
| Voralarm Okklusion | Mittel | Nein | Der Leitungsdruck hat 50 mmHg unter dem programmierten Grenzwert erreicht |
| Druckanstieg | Niedrig | Nein | Der Druck steigt |
| Druckabfall | Niedrig | Nein | Der Druck nimmt ab |
| Akku-Alarm | Hoch | Ja | Der Akku ist entladen |
| Sehr schwacher Akku | Hoch | Ja | Sehr niedrige Akkukapazität; der Akku sollte geladen werden |
| Akku-Voralarm | Mittel | Nein | Schwacher Akku |
|  | Niedrig | Nein | Pumpe an eine Stromversorgung anschliessen |
| Stromausfall | Niedrig | Nein | Die Stromversorgung schwankt |
| Netzausfall | Signal | Nein | Trennung von der Stromversorgung |
| Tastatursperre | Signal | Nein | Die Tastatur ist gesperrt |
| Tastatur gesperrt / Zum Fortfahren entsperren | Signal | Nein | Tastatur ist gesperrt und Tür wurde geöffnet und geschlossen |
| Erxx(yyyy) | Hoch | Ja | Technischer Alarm, bitte die Pumpe vom Stromnetz trennen |
| Hohe Innentemperatur | Niedrig | Nein | Temperaturanstieg |
| Alarmierung am Link+ nicht verfügbar | Niedrig | Nein | Die Pumpe ist auf einem Link+ Agilia Rack montiert, das noch nicht aktualisiert wurde |

Tastaturbeschreibung

| | | | |
|---|--|---|--|
|  | Ein / Aus |  | Stop |
|  | Erhöhen (schnell / langsam) |  | Bolus / Vorbereiten / Entlüften |
|  | Verringern (schnell / langsam) |  | Wert verwerfen / Zurück zum vorherigen Feld wechseln |
|  | Auswahl bestätigen / Wechsel zum nächsten Feld |  | Alarm stumm schalten |

Leuchtanzeigen

| | | |
|---|---|--|
|  | Anzeige Netzanschluss | Alarm niedriger Priorität: konstant gelb / Alarm mittlerer Priorität: gelb blinkend |
|  | Anzeige Akku |  |
| Infusion läuft: grün blinkend |  | Alarm hoher Priorität: rot blinkend |
| | |  |